

**Badminton
Bowling
FrontrunBern
Unihockey**

29. Oktober 2011



Medienmitteilung

Bern, 30.10.2011

QueergamesBern Erste Austragung äusserst erfolgreich

Über 200 Sportlerinnen und Sportler sowie Gäste haben an den internationalen QueergamesBern teilgenommen. Mit dem Frontrun ist das Sportweekend heute Sonntagmittag erfolgreich abgeschlossen worden. Die letzten drei Tage haben sich Teilnehmende aus der Schweiz und dem benachbarten Ausland in den Sportarten Badminton, Bowling, Unihockey und Laufsport gemessen. Der Anlass wurde vom Gay und Lesbian Sport Bern organisiert und stand allen Sportinteressierten offen.

Prominente Botschafter der Queergames sind Patrick Rohr und Mr. Gay, Stephan Bitterlin, der am Badmintonturnier teilgenommen hat und heute Morgen beim Frontrun für das Warm Up der Läuferinnen und Läufer besorgt war und dann selber am Start im Bremgartenwald gestanden ist. In der ersten Austragung des FrontrunBern haben über 80 Läuferinnen und Läufer das Ziel erreicht. Sie sind in den beiden Kategorien 10.5 Km (1/4 Marathon) und 4.2 Km gelaufen.

Am gestrigen Badmintonturnier haben rund 50 Spielerinnen und Spieler teilgenommen. Es wurde im Doppel gespielt. Am Bowlingturnier haben rund 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowohl im Team als auch Einzelwettbewerb mitgemacht. Im Unihockey haben vier Mannschaften um den Titel der ersten Queergames gekämpft.

Erfolgreicher als erwartet

Die Organisatoren ziehen ein äusserst positives Fazit. Zumal die Beteiligung mit über 200 Personen in der ersten Austragung höher als erwartet ausgefallen ist. Zu Beginn der Planung hat sich der Verein Gay und Lesbian Sport Bern, welcher die QueergamesBern organisiert hat, eine Höchstbeteiligung von 160 Teilnehmenden zum Ziel gesetzt. Dank einer ausgeglichenen Rechnung sowie vieler zustimmender Feedbacks der Teilnehmenden ist eine 2. Auflage der QueergamesBern absehbar.

Weitere Infos und Resultate unter www.glsbe.ch/de/queergames

Medienauskünfte: René Böhlen, OK Queergames Bern (079 330 27 51)